Begleitschreiben an die Presse

Bürgerinitiative nimmt die Politik in die Pflicht.

An das *Darmstädter Echo*, FAZ, Rundschau, die örtliche und regionale Presse und regionale Online-Portale.

PRESSEMITTEILUNG

Kommunalwahl 2026: Initiative „Rettet den Herrngarten“ fordert klare Konzepte von Darmstädter Parteien

Darmstadt, den 23. Februar 2026 – Angesichts der prekären Situation im Herrngarten und der bevorstehenden Kommunalwahl am 15. März hat die Initiative „Rettet den Herrngarten“ heute einen Katalog von Wahlprüfsteinen an alle demokratischen Parteien und Wählergruppen der Wissenschaftsstadt versandt. Ziel ist es, von den Kandidatinnen und Kandidaten verbindliche Antworten zu den Themen Sicherheit, Drogenhilfe-Standorte und Parkpflege einzufordern.

Seit 2025 artikuliert sich im Martinsviertel und darüber hinaus massiver Unmut über die Zustände im größten innerstädtischen Park. „Der Herrngarten darf kein rechtsfreier Raum und kein reiner Hotspot für die Drogenszene sein. Er muss als sicherer Erholungsort für alle Darmstädter – insbesondere für Kinder und Senioren – erhalten bleiben“, so ein Sprecher der Initiative.

Die Kernpunkte der Wahlprüfsteine:
Die Initiative stellt den Parteien insgesamt sechs gezielte Fragen, unter anderem:

- **Sicherheit:** Welche konkreten Maßnahmen sollen Kriminalität und offenen Drogenhandel innerhalb der ersten 100 Tage nach der Wahl eindämmen?
- **Standortdebatte:** Sind die Parteien bereit, den Standort des Drogenhilfezentrums „Scentral“ angesichts der veränderten Szene (Crack/Fentanyl) neu zu bewerten und Alternativen in geeigneteren Bereichen der Stadt zu prüfen?
- **Prävention:** Wie soll der „Magneteffekt“ für Konsumenten aus dem Umland gestoppt und die Sicherheit auf Schulwegen garantiert werden?

Transparenz für die Wähler
Die Parteien werden gebeten, spätestens bis zum **02. März 2026** Stellung zu beziehen. Die Initiative wird die Antworten im Originalwortlaut veröffentlichen und den Bürgern so eine direkte Vergleichsmöglichkeit bieten.

„Wir erwarten keine politischen Absichtserklärungen, sondern messbare Konzepte“, betont die Initiative. „Der Zustand des Herrngartens ist für viele Darmstädter ein wahlentscheidendes Thema.“

Über die Initiative:
Die Initiative „Rettet den Herrngarten“ ist ein Zusammenschluss engagierter Bürgerinnen und Bürger, die sich für die Wiederherstellung der Aufenthaltsqualität, die Sicherheit und den Denkmalschutz im Herrngarten einsetzt.

Pressekontakt:
Joachim Gottstein
E-Mail: initiative@herrngarten.de, Telefon: 0170-2343757